

A5, Umfahrung Biel Ostast, Tunnel Büttenberg

Der 1.5 km lange doppelröhrige Büttenbergtunnel bildet den nördlichen Abschnitt der Umfahrung Biel Ostast, die eine schnelle Verbindung zwischen den Verzweigungen Bözingenfeld (A16 / A5 in Richtung Jura / Solothurn) und Bruggmoos (T6 in Richtung Bern) schafft. Die Hauptverkehrsachsen der Stadt Biel werden so vom Durchgangsverkehr entlastet.

Die Tunnelröhren werden vom Bözingenfeld in Richtung Orpund mit einem Erddruckschild aufgefahren. Der Baugrund wird hauptsächlich durch Formationen der Unteren Süsswassermolasse (Tertiär) gebildet, in den Portalbereichen stehen u.a. junge Seeablagerungen, Schüss-Schotter und Deckmoränen an.

Die mit bis zu 300 Zügen pro Tag und Gleis stark befahrene SBB-Linie Biel-Olten wird im Bözingenfeld bergmännisch unterquert.

**Ort**

Bienne

Kunde

Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion des Kantons Bern, Tiefbauamt

Zeitraum: 2001 - 2017

Erbrachte Leistungen

- Gesamt- und Projektleitung
- Vor- und Auflageprojekt
- Bauprojekt
- Ausschreibung
- Ausführungsprojekt
- Logistik, Materialbewirtschaftung
- Örtliche Bauleitung

Charakteristische Angaben

- Länge: 2 x 1.5 km
- Querverbindungen: 4
- Ausbruchquerschnitt: 120 m²
- Tunnelzentralen: 2
- Rohbaukosten: ca. 150 Mio. CHF